



SATZUNG DER STADT
HAREN (EMS)
BEBAUUNGSPLAN (VERBINDLICHER BAULEITPLAN)
NR. 28 „FLEER“

- DURCH TEXT:**
- MIT DEM INKRAFTTRETEN DIESER BEBAUUNGSPLÄNE WERDEN DIE FESTSETZUNGEN IN DEN TEILBE- REICHEN DER BEBAUUNGSPLÄNE NR. 15 (GEWERBEGEBIET) UND NR. 17 (ZWISCHEN KANAL UND LANDEGERSTR.) ERGÄNZT. DIE IN DEN RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICH DIESER BEBAUUNGSPLÄNE LIEGEN.
- Die OBERKANTE DES ERDGESCHOSSFUSSBO- DEN DARF BEI DEM WOHNGEBÄUDE NICHT HÖHER ALS 0,80m ÜBER MITTE DER FERTIGEN STRASSE LIEGEN.
- Die SICHTDREIECKE SIND VON JEDER BEBAUUNG, JEDEM BEWUCHS UND SICHTBEHINDERNDEN GEGENSTÄNDEN MIT MEHR ALS 0,80m HÖHE AB FAHRBAHNÜBERKANTE DER STRASSEN DAUERND FREIHALTEN.
- AUFGRUND DER VERORDNUNG ÜBER GESTALTUNGS- VORSCHRIFTEN UND KENNZEICHNUNG VON DENKMALEN IN BEBAUUNGSPLÄNEN VOM 14.6.1974 (NDS. GVB. S. 33):
- SD / WD 40-48° (I) BZW. SD / WD 24-32° (II) =
- ZULÄSSIG SIND: GEBÄUDE MIT SATTEL- ODER WALMDACHEN UND EINER DACHNEIGUNG ZWISCHEN 40-48° ODER 24-32° BEI ZWISCHENGESCHOSS- BAUWEISE.
- Garagen können auch mit Flachdach gebaut werden.
- DURCH PLANZEICHEN:**
- GRENZE DES RAUML. GELTUNGSBEREICHES
 - Baulinie
 - Baugrenze
 - Strassenfläche und Begrenzungslinie
 - Fussweg
 - Öffentliche Parkfläche
 - Sichtdreieck
 - Grünflächen
 - Friedhof
 - Kinderspielplatz
 - Wasserflächen
 - Schutzstreifen
 - Umlagerstation
 - Mischgebiet
 - Abgrenzung stellung baul. anlagen
 - Nutzungsartgrenze
 - Offene Bauweise, NURBZ. O. DOPPELZ.
 - Zahl der Vollgeschosse
 - Zahl der Vollgeschosse (Zwingend)
 - Grundflächenzahl (GRZ)
 - Geschossflächenzahl (GFZ)
 - Erdkabel

AUFSTELLUNG:
GEMÄSS § 2 BBauG ABS 1 VOM 23.6.1960
IN DER SITZUNG DES RATES DER STADT
HAREN (EMS) VOM 25.5.1976 BE-
SCHLOSSEN.
HAREN (EMS), DEN 20.3.1977
BÜRGERMEISTER DER STADT DIREKTOR

OFFENLEGUNG:
GEMÄSS § 2 BBauG ABS 6 VOM 23.6.1960
NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG IN DER
ZEIT VOM 1.10.1976 BIS 2.11.1976
HAREN (EMS), DEN 20.2.1977
STADT DIREKTOR

BESCHLUSSFASSUNG:
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AUF GRUND DER
§§ 6 UND 40 DER NDS. GEMEINDEORDNUNG
IN DER FASSUNG VOM 7.1.1974 (NDS. GVB. S. 1)
IN VERBUNDUNG MIT DEM § 10 BBauG IN DER
FASSUNG VOM 18.8.1976 IN DER SITZUNG AM
29.3.1977.

VERÖFFENTLICHUNG:
DER GENEHMIGUNG GEMÄSS § 12 BBauG, AUF
GRUND DER VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENT-
LICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN
DER GEMEINDE VOM 20.12.1971 IM
AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS MEPPEN
NR. 15 AM 15.4.77
HAREN (EMS), DEN 27.4.1977
STADT DIREKTOR

GENEHMIGUNGSVERMERK:
Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des
BBauG in der Fassung vom 18. August 1976
(BGBl. I S. 2250) mit Verfü-
gung vom 17. MRZ. 1978, Az. 244-24102-
ohne Auflagen genehmigt worden.
Osnabrück, den 17. MRZ. 1978
Landkreis Meppen, Ems, Außenstelle Osnabrück

LANDKREIS MEPPEN
DER OBERKREISDIREKTOR

Hochbauamt
ABTL. PLANUNG

Meppen, den 12.4.78
Im Auftrag:
Baudirektor

Bearbeitet:
Ing. (grad.)
Bezeichnet:

Kreis Meppen
Gemeinde Haren (Ems), Stadt
Gemarkung Altharen
Flur 2, 25 u. 26
Maßstab 1:1000
Dem Landkreis Meppen zur Vervielfältigung unter den
Bedingungen des Rdt. Ent. v. 22.12.1966 (Nds. Mbl. 1967
S. 36 Gult. Mbl. 149 113) freigegeben durch das
Katasteramt Meppen
Antragsbuch A-Nr. 641/71
Alt-Nr. 365/76

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und
weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 1.10.1976...). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der
Grenzen und der baulichen Anlagen genehmigt einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die
Ortschicht ist einwandfrei möglich.

22. Aug. 1977
Meppen, den 19. Aug. 1977
Katasteramt
Im Auftrag
Leis